

Zwischen
Morgenleithe und
Spiegelwald

Mitteilungsblatt

der Stadt Lauter-Bernsbach



Nr. 05/23
Ausgabe vom 25.05.2023

4. Bernsbacher Flugplatzfest

Samstag, 3. Juni 2023 • 11.00 bis 18.00 Uhr

Auf dem Modellflugplatz an der Grünhainer Straße

- Flugvorführungen
- Bastelstraße
und vieles mehr
es ist für jeden was dabei



Modellbau Spiegelwald e.V.



Aus dem Stadtrat

Im öffentlichen Teil der **30. Sitzung des Verwaltungsausschusses** der Stadt Lauter-Bernsbach am 26.04.2023 wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss VA-2023/013

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, den Auftrag für die Beschallung im Rahmen des „Lauterer Vogelbeerfest“ für das Jahr 2023 an die Firma Veranstaltungsservice Hohenhausen, Herrn Marcus Großmann und Marco Hohenhausen, 08280 Aue-Bad Schlema, mit einer Angebotssumme von 8.675,10 EUR (brutto) zu vergeben.

Ja/Nein/Enthaltungen: 12/0/0

Im nichtöffentlichen Teil wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss VA-2023/014

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, Forderungen aus einer Nachzahlung zur Gewerbesteuer 2019 in Höhe von insgesamt EUR 3.071,88 zzgl. EUR 673,00 Stundungszinsen bis zum 30.06.2023 zu stunden.

Ja/Nein/Enthaltungen: 12/0/0

Beschluss VA-2023/015

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lauter-Bernsbach beschließt, dem Stadtrat zu empfehlen, der 3. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Lauter-Bernsbach gemäß dem der Beschlussvorlage BV-23/037-01 beigefügten Entwurf zuzustimmen.

Ja/Nein/Enthaltungen: 11/0/1

Hinweis:

Sachverhalte, Begründungen sowie Anlagen zu den jeweiligen öffentlichen Beschlüssen können in der Stadtverwaltung Lauter-Bernsbach, VG I – Rathausstraße 11, Zi. 09, eingesehen werden.



Informationen aus dem Rathaus

Voraussichtliche Sitzungstermine

Beginn der Sitzung jeweils 19.00 Uhr

Stadtrat

Donnerstag, 08.06.2023, Aula
Heinrich-Heine-Oberschule

Technischer Ausschuss

Dienstag, 20.06.2023, Ratssaal
Hermann-Uhlig-Platz 1

Verwaltungsausschuss

Mittwoch, 21.06.2023, Ratssaal
Hermann-Uhlig-Platz 1

NACHRUF

Die traurige Nachricht vom Ableben
des ehemaligen Schulleiters unserer Oberschule „Heinrich Heine“

Herrn

Dieter Trömel

hat uns tief getroffen. Mit ihm ist nicht nur ein Mensch aus unserer Mitte gerufen worden, der 12 Jahre lang für unsere Heinrich-Heine-Oberschule ein kompetenter Schulleiter gewesen ist, er war auch ein überaus beliebter Lehrer, jahrelanger Vorsitzender des Schulfördervereins und noch im Ruhestand ein äußerst engagierter Unterstützer zum Wohle und zum Erhalt dieser Bildungseinrichtung und ein lieber Freund. Dieser Verlust hat uns bestürzt und erschüttert.

Sein Tod wird eine große Lücke hinterlassen. Er war für unsere Schule voller Verantwortung und Hingabe tätig, hat viel geleistet, bewegt und bewirkt und war Teil des öffentlichen Lebens in unserem Ort. Wir werden seiner gedenken – in Trauer, aber auch voller Dankbarkeit.

Thomas Kunzmann
Bürgermeister

Stadtrat
der Stadt Lauter-Bernsbach

Stadtverwaltung
Lauter-Bernsbach



Entsorgungskalender für den Monat Juni 2023

OT Bernsbach und Oberpfannenstiel

Bioabfall: wöchentlich Montag
 Gelbe Tonne: am Dienstag, dem 13. und 27.
 Restabfälle: am Freitag, dem 02. und
 am Donnerstag, dem 15. und 29.
 Papiertonne: am Dienstag, dem 13.

Gelbe Tonne im OT Oberpfannenstiel
 am Montag, dem 12. und 26.

OT Lauter

Bioabfall: wöchentlich Montag
 Gelbe Tonne: am Montag, dem 12. und 26.
 Restabfälle: am Samstag, dem 03. und
 am Freitag, dem 16. und 30.
 Papiertonne: am Mittwoch, dem 14.



Einwohnerversammlung – Bitte vormerken!

Am **Donnerstag, den 15. Juni**, laden wir alle interessierten Bürger herzlich um **18.30 Uhr in die Mehrzweckhalle Bernsbach** zu einer Einwohnerversammlung ein.

Die entsprechend geplanten Tagesordnungspunkte werden rechtzeitig an den Anschlagtafeln, der Internetseite und im Facebook-Auftritt der Stadt bekannt gegeben.

Selbstverständlich haben Sie an dem Abend auch die Gelegenheit, zu anderen Themen rund um das Stadtgeschehen, Fragen an die Stadträte, den Bürgermeister und die Verwaltung zu richten.

Stellenausschreibung

Die Stadt Lauter-Bernsbach beabsichtigt zum frühestmöglichen Zeitpunkt im Hauptamt die Stelle

Sachgebietsleiter Ordnungs- und Gewerbeamt (m/w/d)

mit einer Wochenarbeitszeit von 35 Stunden zu besetzen.

Das Arbeitsverhältnis ist unbefristet. Die Vergütung erfolgt entsprechend Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Folgende Aufgabenschwerpunkte sind der Stelle zugeordnet:

- Sachgebietsleitung Ordnungs- und Gewerbeamt
- Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
- Vollzug Ortsrecht (insbesondere der Polizeiverordnungen)
- Gemeindlicher Vollzugsdienst
- Vertretung des Hauptamtsleiters
- Vertretung der Sachgebiete Feuerwehr, Gewerbeamt, Naturschutz
- Widerspruchsbearbeitung
- Sondernutzungsrecht
- Budgetbearbeitung, Sachbearbeitung Ganztagsangebote für die Oberschule
- Zuarbeiten im Bereich „Verkehrsrechtliche Anordnungen“

Eine genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes sowie organisationsbedingte Aufgabenänderungen bleiben der Stadtverwaltung vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium als Diplom-Verwaltungswirt (Bachelor of Laws) m/w/d bzw. mehrjährige Berufserfahrung als Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) im kommunalen Bereich
- die Fähigkeit zum strukturierten selbstständigen Arbeiten
- Erfahrung im Umgang mit modernen Kommunikationsmitteln, Medien und einschlägiger Software
- Pkw-Führerschein
- hohe Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit – vor allem in Hinblick auf die Führung von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen
- freundlicher und sachlicher Umgang mit Kunden – speziell in Konfliktsituationen
- Bereitschaft zur fachbezogenen Fortbildung

Baustart in Lauter-Bernsbach für den Netzausbau



Nachdem die Planung für den Glasfaserausbau in Lauter-Bernsbach abgeschlossen ist, kann es jetzt losgehen: Der Ausbau durch Unsere Grüne Glasfaser, kurz UGG, beginnt im Juni.

Zum Bauverfahren

In den kommenden Wochen wird es an verschiedenen Stellen in Lauter-Bernsbach Bauarbeiten geben. Alle Kabel und Leerrohre werden vollständig erdverlegt, vom zentralen Hauptverteilerpunkt (sog. „Point of Presence“, kurz PoP) bis zum Haus oder der Wohnung. Es werden modernste Bautechniken eingesetzt, um die unterirdische Verlegung in sehr kurzer Zeit, umweltverträglich und ohne große Einschränkungen für die Bürgerinnen und Bürger zu realisieren.

Jetzt noch einen Anschluss sichern

Während der Bauphase haben Bürgerinnen und Bürger weiter die Möglichkeit, einen Vertrag für einen Glasfaser-Hausanschluss abzuschließen. Je nach Baufortschritt kann es allerdings sein, dass der Anschluss nicht mehr in dieser Bauphase erfolgen kann. Kontaktieren Sie hierfür gern den in der Kommune verfügbaren Internetanbieter o2 unter o2.de/glasfaser. Für die Beantragung eines Glasfaser-Hausanschlusses können Sie sich direkt an den Kundenservice von o2 per E-Mail an glasfaser@telefonica.com oder per Telefon 0800 900 10 80 wenden.

Natürlich steht Ihnen auch UGG bei Fragen zur Verfügung unter 0800 410 1 410 oder info@unseregrueneglasfaser.de.

Wir bieten:

- Vergütung nach TVöD
- sehr gute Fortbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeitvereinbarung
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, betriebliche Altersversorgung (ZVK), vermögenswirksame Leistungen.

Bewerbungen von geeigneten schwerbehinderten und diesen gleichgestellten behinderten Menschen gemäß § 2 SGB IX sind ausdrücklich erwünscht. Nachweise hierfür sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Bewerbungen sind in schriftlicher Form mit vollständigen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien von Abschlusszeugnissen, Qualifikationsnachweisen, Referenzen, Beurteilungen) bis **16.06.2023** an die Stadtverwaltung Lauter-Bernsbach, Personalamt (Frau Annett Giersch), Rathausstraße 11, 08315 Lauter-Bernsbach zu richten.

Bei Bewerbungen per E-Mail bitten wir Sie, die Dokumente ausschließlich im PDF-Format an die E-Mail-Adresse a.giersch@lauter-bernsbach.de zu senden.

Wir möchten darauf hinweisen, dass Reisekosten und sonstige Kosten für das Vorstellungsgespräch von der Stadt Lauter-Bernsbach nicht erstattet werden.

Bei Fragen zur ausgeschriebenen Stelle gibt Ihnen der Leiter des Hauptamtes, Herr Ronny Schott, unter der Telefonnummer 03771 7031-18 weitere Auskünfte.

gez. Kunzmann
Bürgermeister

Wildtiere in heimischen Gärten und Wohngebieten

Immer häufiger finden sich Feld- und Waldtiere in Wohngebieten ein. Igel sind z. B. gern gesehene Gäste in Gärten als Schneckenjäger. Anders verhält es sich hingegen mit Füchsen, Mardern und Dachsen. Daher nachfolgend einige Informationen bezüglich dem Umgang mit diesen Tierarten.

Foto: Pixabay



Immer häufiger ist der **Fuchs** in Wohngebieten zu sehen und wird damit immer mehr zum sogenannten Kulturfolger. Die größte Angst in der Bevölkerung hinsichtlich des Fuchses ist die Angst vor Tollwut, welche durch den Fuchs übertragen wurde. Gerade die Füchse in der Bebauung sind sehr zutraulich und wenig scheu, so dass oft der Eindruck entsteht, sie seien krank. Offiziell gilt Deutschland seit dem 28.09.2008 als tollwutfrei, diese Angst kann damit genommen werden. Eine weitere Befürchtung ist die Ansteckung mit dem Fuchsbandwurm. In Deutschland erkranken jährlich etwa zwanzig Personen am kleinen Fuchsbandwurm, dabei handelt es sich in den meisten Fällen um Jäger oder Forstpersonal.

Das Vorkommen von Füchsen innerhalb der bebauten Ortslagen hat in den letzten Jahren deutlich zugenommen und ist durch die dort vorhandene leicht erreichbare Nahrung (z.B. Komposthaufen, Abfalleimer,

Futternäpfe von Haustieren) sowie Unterschlupfmöglichkeiten begründet. Die bloße Sichtung eines Fuchses in diesen Gebieten ist somit nicht ungewöhnlich und nicht in jedem Fall bedenklich. Durch ihren Allesfresser-Status finden Füchse in Wohngebieten vielfältig Nahrung. Dies beginnt bei herunter gefallenem Obst von Bäumen, Abfällen von Komposthaufen und geht über Hunde- und Katzenfutter leider auch bis zu Meerschweinchen und Kaninchen. Es wird jedoch auch oft beobachtet, dass sich die Füchse gerade an Bachläufen innerorts als äußerst erfolgreiche Rattenjäger hervortun. Es wurden auch schon Äußerungen laut, dass Füchse Katzen jagen und fressen. Diese Angst ist aber nach Aussagen von Jägern unbegründet. Katzen können Füchse im wahrsten Sinne des Wortes nicht riechen und weichen ihnen weiträumig aus.

Bei abnormem Verhalten des Fuchses oder Hinweisen auf Krankheiten wie z.B. Räude ist jedoch eine Benachrichtigung des jeweiligen Jagd- ausübungsberechtigten angebracht, da dieser gesetzlich zur Meldung bzw. Bekämpfung von Wildkrankheiten verpflichtet ist. Derartige Beobachtungen können auch der unteren Jagdbehörde oder der zuständigen Gemeinde gemeldet werden. Die Fuchsräude wird durch eine Milbenart ausgelöst, die sich unter die Haut gräbt und dort einen starken Juckreiz verursacht. Diese Tiere sehen sehr elend aus, verlieren großflächig Fell, kratzen sich die Haut auf, welche sich infiziert und gehen in den meisten Fällen ein. Die Fuchsräude ist auf Mensch und Haustier durch direkten Kontakt übertragbar, jedoch zu behandeln. In diesem Zusammenhang sollte auf jeden Fall vermieden werden, tote Tiere anzufassen oder Haustiere in die Nähe und ganz besonders Fuchsbaue zu lassen.

Gerade unter Gartenhäuschen oder Garagen, ebenso wie auf unbebauten, wilden Grundstücken im Ortsbereich können sich Fuchsbaue finden. Diese sollten dringend vor der Setzzeit oder spätestens nach Auszug der Jungfüchse verschlossen werden. Dabei muss jedoch sichergestellt werden, dass der Bau verlassen ist. Lockeres Zuschaufeln der Baue nützt jedoch nichts, die Eingänge müssen mit festem Draht oder Steinen gesichert werden.



Sollte eine Duldung des Fuchses nicht möglich sein, bleibt ein Bejagen/ Einfangen die letzte Option. Die Bejagung von Füchsen auf jagdbaren Flächen obliegt dem jeweiligen Jagdausübungsberechtigten. Zwar unterliegt der Fuchs nicht der Schonzeit, während der Aufzuchtzeit der Jungen (ca. März bis Mitte Juli) sind die Tiere jedoch mit der Jagd zu verschonen. Innerhalb der bebauten Ortslagen, auf Friedhöfen, Sportanlagen, Campingplätzen sowie bei allen Gebäuden, Hofräumen und Hausgärten, die an ein Gebäude anschließen, handelt es sich um sogenannte *befriedete Bezirke*, in denen die Jagd ruht. Auf diesen Flächen dürfen nach dem Sächsischen Jagdgesetz Eigentümer oder Nutzungsberechtigte u. a. Füchse auch ohne Jagdschein fangen und sich aneignen. Das Töten des gefangenen Fuchses ist nur einer Person mit entsprechender erforderlicher Sachkunde erlaubt, unter Beachtung tierschutzrechtlicher Vorschriften und der Setz- und Aufzuchtzeiten (§ 22 Abs. 4 BJagdG). Ist der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte selbst nicht sachkundig, muss er einen Jagdscheininhaber oder eine sonstige sachkundige Person damit beauftragen.

Im Einzelfall kann der Betroffene mit einem Jäger als hierfür sachkundige Person eine privatrechtliche Vereinbarung beispielsweise zum Fang des Fuchses mittels einer Falle oder auch zum Töten dessen abschließen, der Jäger ist jedoch hierzu nicht verpflichtet. Er besitzt allerdings das nötige Fachwissen zum sachgerechten Töten des Tieres und auch zu den Setz- und Aufzuchtzeiten der Füchse.

Darüber hinaus ist jeder Tierhalter selbst für den Schutz seines Eigentums verantwortlich und muss somit seinen „Hühnerstall“ entsprechend sichern.

Folgende Maßnahmen können Sie treffen, um es dem Fuchs nicht zu bequem zu machen:

- Vermeiden sie es, Ihren Haustieren Futter auf die Terrasse oder in den Garten zu stellen.
- Werfen Sie keine Essensreste auf Ihren offenen Komposthaufen und sammeln Sie heruntergefallenes Obst auf und entsorgen es über die Biotonne.
- Decken Sie die Sandkästen Ihrer Kinder bei Nichtgebrauch ab.
- Sammeln Sie Fuchskot in Ihrem Garten mittels einem umgestülpten Plastikbeutel ab und entsorgen ihn über die Restmülltonne.
- Falls Sie Schlupflöcher im Gartenzaun entdecken, hängen Sie dort einen mit Lampenöl getränkten Lappen hin. Auch wenn das Lampenöl trocknet, so riecht dieser Lappen doch intensiv – Füchse mögen diesen Geruch nicht.
- Machen Sie die Ställe Ihrer Kleintiere fuchssicher. Häschen und Meerschweinchen sind leichte Beute, decken Sie den Freilauf Ihrer Tiere ab und lassen Sie diese über Nacht keinesfalls dort.

Marder, meist handelt es sich um den Steinmarder, finden sich seit Generationen unter den Dächern und Lauben von Wohnhäusern. Sie sind Allesfresser, die jedoch vor allem Fleisch zu sich nehmen. In ihr Beuteschema passen Kleinsäuger (zum Beispiel Nagetiere und Kaninchen), Vögel und deren Eier, Frösche, Insekten und anderes. Im Sommer bildet pflanzliches Material, insbesondere Beeren und Früchte, einen wichtigen Teil der Nahrung. Manchmal dringen sie auch in Hühnerställe und Taubenschläge ein. Durch das panische Umherflattern der Vögel wird ihr Tötungsreflex immer wieder ausgelöst, sodass sie alle Tiere darin töten, selbst wenn sie nicht alle fressen können. Leider verschmähen sie jedoch auch das Innere von Automotoren nicht und richten dort oft erheblichen Schaden an.



Foto: Pixabay

Die bevorzugte Behausung finden sie unter Hausdächern. Dort verursachen sie Lärm und zerstören Dachisolierungen durch Verbiss und Verkoten. Marder gehören zum jagdbaren Wild mit Schonzeit. Die Schonzeit beginnt am 1. März eines jeden Jahres und endet am 15. Oktober. Man kann auch versuchen, den Marder aus dem Haus zu vergrämen, d.h. verscheuchen. Dies kann mittels Lärm, sogenannten Ultraschallgeräten oder auch durch Verstärkern erfolgen. Entsprechende Mittel sind z. B. im Internet-Versandhandel zu finden.

Beim Einfangen verhält es sich wie Füchsen. Marder auf Dachböden werden in der Regel mit Lebendfallen durch Jäger oder aber auch Nichtjäger gefangen. Die gefangenen Marder werden in den überwiegenden Fällen getötet, ein Aussetzen erfolgt in der Regel nicht, da sich diese Marder wieder ein Haus zum Bewohnen suchen. Für das Töten ist in der Regel wiederum Sachkunde die Voraussetzung, Ihr erster Ansprechpartner sollte also ein Jäger sein.

Wichtig ist in jedem Fall, es den Mardern nicht zu einfach zu machen. Schützen Sie Ihre Hausdächer durch Gitter an den Hausübergängen und Dachziegeln, verschließen Sie Löcher und Dachfenster, füttern Sie ihre Haustiere im Haus und lassen keine Futterreste für Hund und Katze auf Balkon oder Terrasse stehen. Steinmarder sind geschickte Kletterer und können senkrecht Hauswände hinauf laufen. Für Autos sind Ultraschallgeräte erhältlich, auch scheint ein unter dem Auto befindlicher Hasendraht wirkungsvoll zu sein.

Manchmal ist in Gärten am Ortsrand auch der **Dachs** zu finden. Der Dachs erreicht eine stattliche Länge von bis zu 90 cm und wird bis zu 20 kg schwer. Er ernährt sich von Regenwürmern, Engerlingen, Kleinsäugern, Feldfrüchten und Beeren. Schwere Schäden in Hausgärten verursacht er durch ein regelrechtes Umpflügen des Bodens, um an die von ihm bevorzugten Leckereien zu gelangen. Dies macht er dann auch mehrere Nächte hintereinander. Dachse sind nachtaktiv, man sollte sich mit ihnen nicht anlegen, da sie sehr wehrhaft sind.

Sollten Sie die Befürchtung hegen, die „Grabungsarbeiten“ in ihrem Garten werden von einem Dachs verursacht, dann setzen Sie sich unbedingt mit dem zuständigen Jäger in Verbindung, auch die Untere Jagdbehörde ist Ihnen dabei behilflich.

Dachse unterliegen ebenfalls dem Jagdrecht und sind in der Zeit vom 1. August bis zum 31. Oktober eines jeden Jahres bejagbar. In Ausnahmefällen kann auch hier durch die Untere Jagdbehörde die Jagdzeit in besonderen Fällen verlängert werden.



Herzliche Glückwünsche

OT Bernsbach und Oberpfannenstiel

03.06.	Hella Kamieth	75 Jahre
04.06.	Jochen Hempel	80 Jahre
09.06.	Christoff Wäntig	80 Jahre
10.06.	Peter Sadler	75 Jahre
16.06.	Gisela Günther	80 Jahre
17.06.	Brunhilde Heyber	91 Jahre
22.06.	Lisa Ullmann	91 Jahre
22.06.	Rosemarie Schmidt	85 Jahre
24.06.	Magdalene Hauber	85 Jahre

Ehejubiläum

15.06.	Dietmar und Gisela Ebert	50 Jahre
--------	--------------------------	----------

OT Lauter

03.06.	Günter Hölzig	75 Jahre
05.06.	Helga Thiemer	85 Jahre
13.06.	Gisela Kunzmann	80 Jahre
14.06.	Walter Weiß	85 Jahre
16.06.	Liesbeth Winkler	94 Jahre
16.06.	Elfriede Weigel	93 Jahre
19.06.	Karin Barthel	80 Jahre
20.06.	Christa Georgi	94 Jahre
21.06.	Karin Schrickel	80 Jahre
24.06.	Adelfried Altmann	85 Jahre
24.06.	Gerda Hartmann	85 Jahre
24.06.	Klaus Böhm	75 Jahre
28.06.	Horst Rau	93 Jahre

Ehejubiläum

07.06.	Lothar und Christa Hübner	65 Jahre
08.06.	Wolfgang und Karin Barthel	60 Jahre
09.06.	Klaus und Christine Brändel	50 Jahre



Tourismus-Zweckverband Spiegelwald

Öffentliche Bekanntmachung

Ausschreibung Catering Veranstaltungen am König-Albert-Turm 2024 bis 2026

Der Tourismus-Zweckverband Spiegelwald bietet jedes Jahr auf dem Gelände des König- Albert-Turms, Alte Bernsbacher Straße 1, 08344 Grünhain-Beierfeld, 9 Veranstaltungen an. Insgesamt besuchen das Turmgelände jährlich ca. 30.000 Besucher.

Sowohl für die jährlichen Veranstaltungen als auch für den ganz-jährigen Imbissbetrieb an den Wochenenden und Feiertagen sowie in den Ferienzeiten 7 Tage/Woche wird ein Caterer für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2026 gesucht.

Die Vergabe erfolgt als Gesamtpaket.

Entsprechende Referenzen sind vorzulegen.

Geplante Veranstaltungen:

Der König-Alberts-Hofladen findet zweimal im Jahr statt. (Frühjahr/ Herbst)

Es werden regionale und überregionale Produkte von Händlern angeboten, gewünscht ist ein Catering für die Gäste an beiden Tagen im Freien (für ca. 700 Besucher).

Himmelfahrt

Es findet ein Familienausflugstag rund um das Spiegelwaldgelände statt. Gewünscht ist ein Catering entsprechend des Publikums (für ca. 400 Besucher).

Spiegelwaldkirmes zu Pfingsten

Am Pfingstwochenende lädt ein Landmarkt mit hiesigen und tschechischen Spezialitäten und ein dreitägiges, buntes Bühnenprogramm zum Bummeln und Verweilen ein. Bei gutem Wanderwetter werden bis zu 1700 Gäste erwartet.

Gewünscht ist ein Catering entsprechend des Publikums (für ca. 1.700 Besucher).

König-Albert-Wandertag –

jährlich Samstag nach dem 9. Juli ab 11:00 Uhr

Jährlich bis zu 180 Wanderer machen Rast im Spiegelwald und besuchen unseren schönen Aussichtspunkt mit Aufenthalt. Von 11 bis 14 Uhr erklingt Blasmusik für die Gäste. Gewünscht wird ein Catering entsprechend des Publikums (für ca. 200 Besucher).

Sonntagskonzerte, aller 14 Tage in der Zeit von Juni bis August

In der Zeit von 14 bis 16 Uhr unterhalten unterschiedliche Künstler auf der Bühne die Gäste im Freien. Gewünscht wird ein Catering für die Veranstaltungen (für jeweils ca. 180 Besucher).

Hinweis: Die Besucherzahlen sind Erfahrungswerte und können saisonal und witterungsbedingt abweichen.

Leistungen des Tourismus-Zweckverbandes Spiegelwald:

1. Bereitstellung des Veranstaltungsgeländes am König-Albert-Turm
2. Bereitstellung von Strom und Wasser
3. GEMA-Anmeldung und Übernahme der Gebühren
4. Der Veranstalter räumt dem Caterer auf dem Veranstaltungsgelände Alleinvertriebsrecht ein.



Leistungen des Caterers:

1. Bereitstellen von ausreichend Biertischgarnituren
2. Zwischenreinigung zu größeren Veranstaltungen
3. Ganzjähriger Betrieb des Imbisses an den Wochenenden und Feiertagen sowie in den Ferien täglich
4. freie Wahl des Getränkehändlers
5. Sonnenschirme
6. Müllentsorgung
7. Der Caterer bewirbt die Veranstaltungen zusätzlich.
8. Der Caterer zahlt jährlich eine Summe in Höhe von 4.000,00 EUR zzgl. MwSt. und Betriebskosten an den Tourismus-Zweckverband Spiegelwald.

Bitte unterbreiten Sie uns bei Interesse ein Angebot bis zum 31.07.2023.

Bitte senden Sie Ihr Angebot per E-Mail an kontakt@beierfeld.de oder auf dem Postweg an den

**Tourismus-Zweckverband Spiegelwald,
August-Bebel-Str. 79, 08344 Grünhain-Beierfeld**

Bei Fragen können Sie sich gern an Frau Schramm unter Tel. 03774/ 6625996 wenden.

gez. Geißler
Verbandsvorsitzender

Allgemeines

Willkommen zur Spiegelwaldkirmes 2023

Der Spiegelwald ist für viele Ausflügler zu Pfingsten eine feste Adresse. Doch längst sind es nicht nur die Bewohner der umliegenden Orte, die auf den Hausberg pilgern. Die Spiegelwaldkirmes ist im überregionalen Veranstaltungskalender ein Höhepunkt. Jung und Alt können sich am gesamten Pfingstwochenende an drei Tagen auf ein buntes Programm freuen. Zünftige Klänge bei böhmischer und erzgebirgischer Blasmusik kommen von der Gruppe Vinsovanka aus Tschechien, den Original Erzgebirgischen Musikanten aus Lauter und den Fidelen Jungs aus Crandorf.



Hier kommt bei Kindern bestimmt keine Langeweile auf!

Handgemachte Musik aus dem Erzgebirge können Gäste am Sonntag und Montag live auf dem Spiegelwald hören. Am Pfingstmontag, 10 Uhr, wird zum ökumenischen Waldgottesdienst der Spiegelwaldgemeinden eingeladen. Alle kleinen Besucher der Spiegelwaldkirmes erwartet eine Hüpfburg und Bastelangebote. Kommen Sie auf den Spiegelwald und freuen Sie sich auf drei erlebnisreiche Tage. Der Eintritt auf dem Gelände ist am gesamten Pfingstwochenende frei.

Programm Spiegelwaldkirmes 2023

Samstag, 27. Mai 2023

14.00 – 17.00 Uhr Böhmische Blasmusik mit „Vinsovanka“

Sonntag, 28. Mai 2023

11.00 – 14.30 Uhr Zünftige Blasmusik mit den „Original Erzgebirgischen Musikanten Lauter-Bernsbach“
ab 11.00 Uhr Kinderjahrmakrt – Spiel, Spaß und Kreativangebote für Kids
15.30 – 17.30 Uhr Erzgebirgische Volksmusik mit dem „Duo Aaflug“
bis 18.00 Uhr Musikalische Unterhaltung

Montag, 29. Mai 2023

10.00 Uhr Ökumenischer Waldgottesdienst
ab 11.00 Uhr Musikalische Unterhaltung Kinderjahrmakrt – Spiel, Spaß und Kreativangebote für Kids
11.30 – 14.00 Uhr Handgemachte Musik & Unterhaltung mit den „Fidelen Jungs“
15.00 – 17.00 Uhr Blues, Folk & Reggae mit dem BANG JOHANSEN TRIO aus dem Wild West Erzgebirge
bis 18.00 Uhr musikalische Unterhaltung

- Sonntag und Montag: Hüpfburg, Bastelstraße
- Gastronomische Versorgung mit herzhaften und süßen Speisen regionaler und böhmischer Produzenten.

Wanderung mit Mönch Michael

Zur nächsten Themenwanderung lädt der Tourismus-Zweckverband Spiegelwald am **10.06.2023, um 14.00 Uhr** ein. Der Weg führt ins historische Klostergelände, wo Mönch Michael jede Menge Spannendes zu berichten weiß.

Um Anmeldung bis 9. Juni 2023 unter Telefon 03774 640744 bzw. post@spiegelwald.de wird gebeten.

Kosten: Erwachsene 5,00 €, Kinder (ab 6 Jahre) 2,50 €

Weitere Termine:

19.07.2023
02.08.2023
12.08.2023
16.08.2023
09.09.2023
14.10.2023
11.11.2023*/ 09.12.2023* (* 13 Uhr)





Sonntagskonzerte 2023 auf dem Spiegelwald

Nachdem die Veranstaltungssaison am König-Albert-Turm gestartet ist, lädt der Tourismus- Zweckverband Spiegelwald ab Juni wieder zu den Open-air-Sonntagskonzerten ein. Auf der Bühne wird an insgesamt sieben Sonntagen von 14 bis 16 Uhr ein buntes Programm geboten. Auch in diesem Jahr ist der Eintritt wieder frei.

Genießen Sie musikalisch den Sommer auf dem Spiegelwald und freuen sich auf Musik zum Zuhören und Mitsingen.

Für das leibliche Wohl sorgt die Firma MCL Aue-Leipzig.

Datum	Künstler
11.06.2023	Schwarzwasserperlen
09.07.2023	Vinsovanka aus Tschechien
23.07.2023	Die Erzgebirgsschrammeln
06.08.2023	Doubravanka aus Tschechien
20.08.2023	Schalmeienkapelle Steinbach
09.09.2023	Erzgebirgsensemble Aue
10.09.2023	Bergkapelle Schneeberg

Ostern auf dem Spiegelwald

Obwohl das Wetter nicht so verlockend war, zog es doch einige Wanderer und Familien zur beliebten Osterwanderung. Diese wurde auf die kleine Runde verkürzt, welche wieder unter Führung durch den EZV Bernsbach unter Leitung von Ute Ficker durchgeführt wurde. Schließlich hatten alle Kinder großen Spaß bei verschiedenen Spielen auf der Bühne vor dem König-Albert-Turm.

Unser Osterhase überraschte die knapp 20 Wanderfreunde mit Süßigkeiten und besuchte auch die Kinder beim traditionellen Osterbasteln der Firma Egermann im Turminnenen.



Viele Familien beteiligten sich an der Osterwanderung 2023.

Hofladenstart am 22. und 23. April

Bei frühlingshaften Temperaturen und Sonnenschein fand der erste Hofladen 2023 erneut großen Anklang. Angeboten wurden tschechische Spezialitäten, liebevoll verzierte Lebkuchen, Käse, Honig, Blütenkreationen, Naturdeko und Kräuterprodukte. Besonderes Highlight war die Softeisfeuerwehr am Sonntag. Auch die Firma Fadenzauber erfreute sich großer Beliebtheit.

Die Firma Sanjas Reibe bot getöpferte und bunt verzierte Reibeteller an. In den Räumen des König-Albert-Turms konnte man den Spiegelwaldschnitzern über die Schulter schauen. Geschmackvolle Dekorationsartikel, Genuss- und Wellnessprodukte fanden Besucher am „Blütenspiel“-Stand von Frau Lange. Am Sonntag unterhielten die Musiker der Erzgebirgischen Blasmusikanten aus Zwönitz mit bekannten Melodien.



Die Spiegelwaldschnitzer sind gern gesehene Gäste im König-Albert-Turm.



FRANK SCHUBERT
Versicherungskaufmann (IHK)

Bahnhofstraße 18
08280 Aue
frank.schubert@freies-versicherungsbuero-aue.de
Tel. 03771- 723519
Mobil 0172 - 7921573

**Ehrlich versichert
& geschützt**



Kindertagesstätte „Mini & Maxi“

Unsere Frühlingswanderung zur Feuerwehr

Am 19.04.2023 trafen sich alle Eltern mit ihren Kindern aus der Käfer- und Wichtelgruppe vor dem Kinderhaus "Mini und Maxi". Mit dem Regenschirm im Gepäck wanderten wir zunächst eine kleine Runde, unser Ziel war die freiwillige Feuerwehr Lauter. Dort erwarteten uns einige Überraschungen. Zunächst wurden die großen Feuerwehrautos herausgefahren und durften genauestens erkundet werden.

Plötzlich hieß es "Wasser marsch!", alle Kinder konnten ein Feuer löschen und sie haben es geschafft! Das Highlight war eine kleine Fahrt durch Lauter mit dem Feuerwehrauto. Die Augen der Kinder hörten gar nicht auf mit Strahlen. Zum krönenden Abschluss wurde noch lecker gegrillt.

Wir möchten uns bei allen Eltern für diesen wunderschönen Nachmittag bedanken.

Schon am Vormittag durften wir beobachten, wie das Feuerwehrdepot vorbereitet wurde. Der Staubsauger kam zum Einsatz und auch



die Autos wurden nochmal auf Vordermann gebracht. Wir bedanken uns vor allem bei den Kameraden und Kameradinnen der Freiwilligen Feuerwehr Lauter, welche uns den Tag überhaupt ermöglicht haben.

Im Namen aller Wichtel - und Käferkinder und deren Erzieherinnen

Rückblick auf das bisherige Vorschuljahr im Kinderhaus „Mini und Maxi“

Voller Freude, Stolz und Dankbarkeit können 28 ABC-Kinder des Kinderhauses „Mini und Maxi“ auf ein bisher erlebnisreiches Vorschuljahr zurückblicken.

Viele wunderbare Ereignisse und Aktionen ließen ihre Herzen höher schlagen und bereicherten unseren Alltag. Sie trugen dazu bei, fit, stark und sicher für die Schule zu werden.

Dank fachmännischer Unterstützung absolvierten die Vorschüler Kurse mit ADACUS - Verkehrserziehung, mit FLIZZY - Kindersportabzeichen sowie mit IGELECHEN - Pflasterpass Erste Hilfe. Das neu erworbene Wissen und die Bestätigung, sich in vielen Dingen schon gut auszukennen machten die Kinder ganz stolz. Sie waren überglücklich, als sie ihre Abzeichen, Medaillen und Urkunden in den Händen hielten. Beim sportlichen Wetteifern, dem KIDDY CUP, gab es sogar einen Pokal.



Ein ganz herzliches Dankeschön haben sich die regionalen Handwerksbetriebe verdient, bei denen wir vorbeischauchen durften.

Bei der Firma REIFEN-BARTH erhielten wir Einblicke in den Beruf und konnten selbst Hand anlegen. Auch ein Besuch im BIO-MARKT Schwarzenberg wurde zum unvergesslichen Erlebnis. Familie Drechsel hat in liebevoller Art dafür gesorgt, dass beide Vorschulgruppen ein leckeres Müsli herstellen und verkosten konnten. Zu dem durften sie eigenständig ein hübsches Muttertagsgeschenk aussuchen und kaufen. Mit diesem fantastischen Vormittag wurde unser vorschulisches Angebot zum Thema „Geld“ reell vertieft.

Nun steht noch das Zuckertütenfest bevor. In die große Vorfreude darauf mischt sich bei so manchem Kind schon etwas Wehmut und Abschiedsschmerz.

Reina Weißflog
im Namen des Vorschulteams



Kirchliche Nachrichten

Die Ev.-Freikirchliche Gemeinde Aue-Lauter informiert:

Wir laden zu folgenden Veranstaltungen ein:

Gottesdienst: 4.6. Beginn 9.30 Uhr
11.6. Beginn 9.30 Uhr
18.6. Beginn 9.30 Uhr
25.6. mit Abendmahl, Beginn 9.30 Uhr
donnerstags: „Kaffee mit Herz und Hand“, Beginn 15.30 Uhr

Besondere Veranstaltungen

Seniorentreff: 7.6. in der Cafeteria Treff, Beginn 15.00 Uhr
Frauenfrühstück: 10.6. in der Cafeteria Treff, Beginn 9.00 Uhr

Alle o.g. Veranstaltungen finden in Aue, Treff, Schwarzenberger Straße 6 statt. (Zugang über Ernst-Bauch-Straße 15)

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Lauter informiert

Gemeinschaftsstunde mit Kinderstunde)
sonntags 10.00 Uhr

Gebetstreff: dienstags 19.45 Uhr

Jugendstunde: freitags 19.00 Uhr

Bezirksgemeinschaftstag in Johannegeorgenstadt
04.06. 10.00 Uhr

Allianzgemeindefest im Kulturhaus Lauter
11.06. 14.00 Uhr

Frauenstunde: Di. 20.06. 18.30 Uhr

Kontakt: info@lkg-lauter.de • 03771/ 313787

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag
am Mittwoch, den 14.06.2023 um 14.00 Uhr.
Stefan Püschmann aus Chemnitz möchte uns Frauen der Bibel näherbringen. **Kontakt: G. Weißflog 03771/719019**

Die Ev.-luth. Kirchgemeinde Lauter lädt zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich ein:

4. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation,
Kindergottesdienst

11. Juni
14.00 Uhr Gemeindefest der christlichen Gemeinden
auf dem Gelände des Kulturhauses

18. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Taufgedächtnis
(Juni + Juli)

24. Juni
9.00 Uhr Johannisfeier auf dem Friedhof

25. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier
und Kindergottesdienst

2. Juli
10.00 Uhr Allianzgottesdienst Lighthouse
in der Landeskirchlichen Gemeinschaft
gemeinsamer Familiengottesdienst
der Spiegelwaldgemeinden in Beierfeld

10.06.2023
17.00 Uhr Kulturhaus
Lauter:
1. Aufführung
des Kinder-
musicals
"Samuel"

11.06.2023
14.00 Uhr Kulturhaus
Lauter:
2. Aufführung
des Kinder-
musicals
"Samuel"



Nachdem das Kindermusical im Februar leider ausfallen musste, wird die Aufführung nun nachgeholt. 30 Kinder begleitet von einer 8-köpfigen Liveband lassen die biblische Figur des Samuel lebendig werden. Herzliche Einladung ins Kulturhaus Lauter. Eintritt frei, Spenden dienen der Deckung der Unkosten.





Evangelisch-methodistische Friedenskirche Lauter

Donnerstag, 25.5.2023

19.30 Uhr Bibelgespräch

Pfingstsonntag, 28.5.2023

10.00 Uhr Bezirksfamiliengottesdienst mit Vorstellung des Projektes „Kinder helfen Kindern“ und Feier von Gliedschaftsjubiläen, anschl. Kirchenkaffee

Pfingstmontag, 29.5.2023

10.30 Uhr Allianzgottesdienst am Danelchristelgut

Donnerstag, 1.6.2023

20.00 Uhr Stadtgebet im Rathaus

Sonntag, 4.6.2023

9.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 6.6.2023

14.30 Uhr Seniorenkreis

Donnerstag, 8.6.2023

19.30 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 11.6.2023

14.00 Uhr Allianzgemeindefest im und am Kulturhaus Lauter – Auftakt mit Musical „Samuel“

Donnerstag, 15.6.2023

19.30 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 18.6.2023

9.30 Uhr Konventgottesdienst am Spiegelwaldturm; anschl. Wanderung

sonntags: Kindergottesdienst während des Gottesdienstes

montags: 19.30 Uhr Probe des gemischten Chores

donnerstags: 15.15 Uhr Kirchlicher Unterricht (6.-8. Klasse)

freitags: 19.30 Uhr Bläserchorprobe

Evangelisch-methodistische Kreuzkapelle Bernsbach

Donnerstag, 25.5.2023

19.30 Uhr Bibelgespräch in Lauter

Pfingstsonntag, 28.5.2023

10.00 Uhr Bezirksfamiliengottesdienst in Lauter mit Vorstellung des Projektes „Kinder helfen Kindern“ und Feier von Gliedschaftsjubiläen, anschl. Kirchenkaffee

Pfingstmontag, 29.5.2023

10.00 Uhr Allianzgottesdienst am Spiegelwald

Donnerstag, 1.6.2023

20.00 Uhr Stadtgebet im Rathaus Lauter

Sonntag, 4.6.2023

10.15 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 6.6.2023

14.30 Uhr Seniorenkreis in Lauter

Donnerstag, 8.6.2023

19.30 Uhr Bibelgespräch in Lauter

Sonntag, 11.6.2023

14.00 Uhr Allianzgemeindefest im und am Kulturhaus Lauter – Auftakt mit Musical „Samuel“

Donnerstag, 15.6.2023

19.30 Uhr Bibelgespräch in Lauter

Sonntag, 18.6.2023

9.30 Uhr Konventgottesdienst am Spiegelwaldturm; anschl. Wanderung

sonntags: Kindergottesdienst während des Gottesdienstes

montags: 19.30 Uhr Probe des gemischten Chores in Lauter

donnerstags: 15.15 Uhr Kirchlicher Unterricht in Lauter (6.-8. Klasse)

freitags: 19.30 Uhr Bläserchorprobe in Lauter

Kirchliche Nachrichten der ev.-luth. Kirchgemeinde Bernsbach mit Oberpfannenstiel

Gottesdienste

Bernsbach

28. Mai - Pfingsten

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst

29. Mai - Pfingstmontag

10.00 Uhr Gottesdienst auf dem Spiegelwald für die Allianzgemeinden mit Kindergottesdienst (bei Regen in der Grünhainer Kirche)

4. Juni - Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst mit Einsegnung der Jubelkonfirmanden, Kindergottesdienst und anschl. Abendmahl

18. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Abendmahl, anschl. Brunch

24. Juni - Johannistag

19.30 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof (bei Regen in der Kirche)

**25. Juni**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Gottesdienste**Oberpfannenstiel****28. Mai – Pfingsten**

9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

29. Mai - Pfingstmontag

10.00 Uhr Gottesdienst auf dem Spiegelwald für die Allianzgemeinden mit Kindergottesdienst (bei Regen in der Grünhainer Kirche)

11. Juni

9.30 Uhr Bläsergottesdienst mit Kindergottesdienst

18. Juni

9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

24. Juni

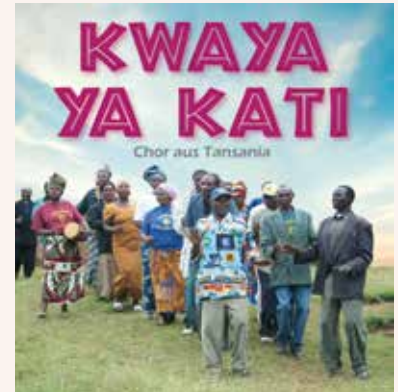
18.30 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof (bei Regen in der Kirche)

Weitere Veranstaltungen:

Auf Einladung des CVJM Posaunenchores Neuhausen und der Bruderhausdiakonie Reutlingen kommt der Kwaya ya Kati aus Tandala nach Deutschland. Der Kwaya ya Kati ist der Chor von Tandala, der seit mehr als 30 Jahren sonntäglich in Gottesdiensten singt. Immer geht es um das Lob Gottes und um die Verkündigung des Evangeliums.

Die 13 Sängerinnen und Sänger werden in Familien untergebracht. Quer durch ganz Deutschland ist der Chor von engagierten Gemeinden zu Konzerten eingeladen.

Nachdem der Chor am Mittwoch in Zschorlau (18 Uhr, vor dem Haus der Vereine- bei Regen in der Kirche) ein Konzert gibt, wird er in Bernsbach am Donnerstag, dem **22. Juni, 19.30 Uhr in der Kirche „Zur Ehre Gottes“** zu hören sein.

**Vereinsmitteilungen****Feuerwehrverein Bernsbach informiert**

Wir laden unsere Vereinsmitglieder und deren Familien zu unserem „Vereinsfamilienfest“ am

**Samstag, den 17. Juni ab 15:00 Uhr
an das Feuerwehrdepot Bernsbach**

recht herzlich ein.

Mit Spiel, Spaß, Musik und natürlich gutem Essen und Trinken wollen wir alle gemeinsam einen schönen Nachmittag und Abend verbringen.

Lasst euch überraschen!

Liebe Grüße – Euer Vorstand

Liebe Freunde der Heimatstube Bernsbach!

Mit Auflösung des EZV Bernsbach 2024 soll die Heimatstube Bernsbach in eine neue Trägerschaft übergehen.

Einige Freunde haben sich bereit erklärt, als Interessengemeinschaft "Freunde der Heimatstube Bernsbach" die Betreuung und Erhaltung der Heimatstube zu sichern.

Wer Interesse hat hierbei mitzuarbeiten, ist herzlich zu einem Informationsabend am 16.06.23 um 18 Uhr in den Gesellschaftsraum, Beierfelder Str. 14 a eingeladen.

Glück auf!
Heimatstube Bernsbach

Seniorenclub Bernsbach

Am 13. April 2023 feierten wir unser 30-jähriges Vereinsjubiläum in der Mehrzweckhalle



Zum 30. Jubiläum spielten die Bergbrüderschaft „Glück auf“ e.V. Frohnau. Sie spielten bergmännische Weisen und erzählten Geschichten aus der Bergstadt Annaberg. Sie sind bei vielen Veranstaltungen (Bergparaden) im Erzgebirge dabei.

Die Veranstaltung war sehr gut besucht.

Es gab in den 30 Jahren Vereinsleben viele Veranstaltungen, Ausflüge, Faschingsfeiern, Sommerfeste, Oktoberfeste und natürlich Weihnachtsfeiern, die immer gut angenommen wurden.



Wir möchten uns auch bei allen Sponsoren und Förderern bedanken.

Nach der Kaffeepause mit hübschen Törtchen (sehr lecker) wurde zum Tanz aufgerufen. Auch an die Geburtstagskinder von März und April wurde gedacht.

In diesem Sinne
„Glück auf!“
E. D.



Lauterer SV Viktoria 1913 e.V.

Lauterer SV Viktoria 1913 e.V. informiert:



Einladung zum Vereinsfest – 110 Jahre Lauterer SV Viktoria 1913 e.V.

Hiermit möchten wir Sie recht herzlich zum Vereinsfest anlässlich 110 Jahre Lauterer SV Viktoria vom **23.06. bis 24.06.2023** auf den Sportplatz Ludwig-Jahn-Straße in Lauter einladen.

Start ist am 23.06.2023 ab 18 Uhr mit den Turnieren der Alten Herren aus dem Erzgebirgskreis und mit dem Omeras-Firmencup.

Am Samstag, dem 24.06.2023 startet der Tag ab 09:30 Uhr mit der offiziellen Eröffnung und ab 10:00 Uhr messen sich die Kids aus ganz Sachsen im Omeras-Firmencup.

Am Nachmittag kommt es dann ab 15:00 Uhr zum Kräfteressen der Herrenmannschaften aus der Region, ebenfalls in Turnierform. Außerdem wird es auch ein super Rahmenprogramm für Groß und Klein geben, mit Torwandschießen, Hüpfburg, Kinderschminken, Bastelstraße und vielen leckeren Speisen und Getränken.

Kommen Sie vorbei und feiern Sie gemeinsam mit uns 110 Jahre Lauterer SV Viktoria.

Mit sportlichen Grüßen
Der Vorstand



Einladung zum Sommerfest der Lebenshilfe Aue e.V.
Sonnabend, den 17. Juni 2023, 15-18 Uhr,
am Kulturhaus in Lauter, Hauptstraße 17 a



Besuch von

Kaiser Barbarossa, Arg Fatalis und Jörg Heinicke



**Mobile Diskothek Mario Lenk,
Vogelbeerkönigin Sandra Göthel
mit Vogelbeermännl Uli Meyer
Alpaca Ranch Zeeh,
Kiloschneiden**

**Entenangeln, Eisverkauf vom Eisbär, Tombola, Spielwiese,
Indianertipi mit der „Roten Feder“,
Kaninchenzüchterverein Oberpfannenstiel S382
Medler's Gartenbahn
Infostand Lebenshilfe Aue e.V.**

**Senioren – und Behindertenbeauftragte Frau Sindy Seidel
DRK Wasserwacht Schwarzenberg-Grünhain
Kaffee und Kuchen**

Grillstand und Getränke am Kulturhaus von Andreas Möckel

> Wir freuen uns auf Ihren Besuch <

VEREINSFEST DER LAUTERER SV VIKTORIA

**110 Jahre
Fußball in Lauter
am 23. & 24. Juni 2023
am Sportplatz an der Ludwig-Jahn-Straße**



Programmhilights

Freitag, 23.6.

ab 18 Uhr Turnier der "Alten Herren" aus der Region

Samstag, 24.6.

9:30 Uhr Offizielle Eröffnung mit Spielen der Jugendmannschaften aus ganz Sachsen

ab 15 Uhr Spiele der Herrenmannschaften aus dem Erzgebirge mit vielen Derbys

Ganztägig Buntes Familienprogramm mit Bastelstraße, Kinderschminken, Hüpfburg & Torwandschießen

Für das leibliche Wohl ist durch die Lauterer SV Viktoria an beiden Tagen ausreichend gesorgt.



Der Grünhainer SV e.V. lädt ein:

zum einundfünfzigsten Traditionsspiel im Fußball:

Unterstädtl gegen Oberstädtl,

am Freitag, den 16.06.2023 – Sportplatz Grünhain

ab 17.00 Uhr Kinder- und Jugendspiel

ab 18.00 Uhr Spiel der Erwachsenen



Gesucht werden Kinder (bis 16. LJ) und Erwachsene Spieler für beide Teams.

Interessierte melden sich bitte

für Unterstädtl bei Lars Schmidt unter: 0176 64009433

für Oberstädtl bei Ronny Neubert unter: 0172 9537082

Am Samstag, den 17.06.2023 möchten wir den

1. Gebrüder Richter Werkzeugbau Cup ausrichten.

Auch hier sind wir auf der Suche nach fußballbegeisterten Freizeit- und Firmenteams

mit 6 Spielern + Torwart, als Herausforderer

für den amtierenden Champion „Feuerwehr Grünhain“.

Spielbeginn ist 10.00 Uhr auf dem Sportplatz Grünhain.

Anmeldungen an Lars Schmidt unter: 0176 64009433

Für Verpflegung wird an beiden Tagen gesorgt.

Wir freuen uns auf ein Wochenende mit guter Laune,

motivierten Spielern und Teams sowie auf faire Spiele.

In eigener Sache:

Wir suchen eine*n Übungsleiter*in für unsere sportbegeisterte Frauengruppe im Alter von 65 bis 80 Jahren, immer mittwochs ca. 18.00 bis 20.00 Uhr. Idealerweise bringen Sie eine Qualifikation zum Trainieren von Sportgruppen mit und können auf die unterschiedlichen Fitness- und Gesundheitszustände der Teilnehmerinnen eingehen. Eine Vergütung erfolgt über den Deutschen Sportbund.

Sie sind eine engagierte Person, die den Grünhainer S.V. e.V. unterstützen möchte? Kontaktieren Sie Lars Schmidt – Tel. 0176 64009433.

Sie haben den Beitrag gelesen und möchten sich gern sportlich betätigen? Dann sind Sie herzlich zur Teilnahme vor Ort eingeladen.

Mit sportlichem Gruß

Der SV Saxonia Bernsbach e.V. Abteilung Kegeln informiert:

Auf nach Eppelheim in doppelter Mission

Die U14 Spieler Max Colditz und Kevin Kufner haben es nochmal geschafft. Bereits mit ihrem Team der U14 Jungenmannschaft als Landesmeister Sachsens für die Deutsche Jugendmeisterschaft qualifiziert, haben beide es auch in den Einzelwettbewerb zur Deutschen Meisterschaft geschafft.

Am 07.05.2023 in Freital haben sie mit sehr guten Ergebnissen im Endlauf die Plätze zwei und drei belegt, die zur Teilnahme reichen.

Max Colditz (2. Platz) mit insgesamt 1079 Punkten und Kevin Kufner (3. Platz) mit 1051 Punkten haben das Ticket nach Eppelheim gebucht.



(von links nach rechts: Hans-Jürgen Kufner; Kevin Kufner; Andre Eidenschink; Max Colditz)

Nun geht es zu Pfingsten (25.05.–29.05.23) nach Eppelheim in Baden-Württemberg, wo es am Freitag den 26.05. um die Mann-

schaftsmeisterschaft geht und anschließend am 28./29.05. für beide um die Einzelmeisterschaft der U14 männlich.

Dazu wünschen wir dem gesamten Team, Übungsleitern, Eltern und Verantwortlichen viel Erfolg.

Gut Holz

Traditionspflege beim TV 1864 Bernsbach e.V.

Wenn wir an dieser Stelle vom Turnverein berichten, benutzen wir oft den Begriff „altlehnwürdig“ für unsere 1907 geweihte Vereinsturnhalle. Sie ist nicht nur alt. Sie ist auch klein.

Doch das Gebäude verehren wir und es ist trotz der Enge würdig für das Ausrichten von Wettkämpfen.

Die Turnerinnen und Turner kommen gern. Auch sie lieben diese alte Dame mit ihrem gemütlichen Klubraum und damit der Möglichkeit, den Aktiven und Helfern jederzeit eine kleine Stärkung zu bieten. Der Klubraum trägt den Namen „Pferdestall“. Lesen Sie dazu weiter unten im Text Genauer.

In diesem Jahr war und ist die Halle Schauplatz mehrerer Höhepunkte. Das war zum einen die „Turnkreismeisterschaft“ (männlich) am 01.04.2023 und zum anderen ist es das 31. „Helmut-Scharner-Gedenktturnen“.

Zunächst zur Turnkreismeisterschaft und den Wettkämpfern vom ESV Lok Zwickau, der SG Friedrichsgrün e.V., aus Langenbernsdorf und ihrem „Stöckener Hasenheide“ e.V. sowie unseren eigenen Turnern. Schon beim Einturnen konnten die Zuschauer spüren, dass es einen Kampf zwischen Turnern geben wird, die sich bereits aus anderen Wettkämpfen gut kennen.





So zeigte sich mit zunehmender Wettkampfdauer, dass die vorderen Plätze vorrangig zwischen Zwickau und Bernsbach vergeben werden würden. Am Ende hatten die Zwickauer mit vier ersten, zwei zweiten und zwei dritten Plätzen die Nase knapp vorn. Die Turner des TV 1864 errangen zwei goldene, drei silberne und zwei bronzene Medaillen bzw. die Urkunden dafür. Bernsbacher Sieger waren Christian Colditz in der Altersklasse 14/15 und Nils Friedrich in seiner AK 16/17. Unser Glückwunsch gilt jedoch allen Wettkämpfern, dem Leiter der Veranstaltung, Daniel Fichtner, sowie allen Kampfrichterinnen, Kampfrichtern und dem Organisationsteam.



Doch nun zu einem Ereignis, welches der Turnverein drei Jahre lang pandemiebedingt absetzen musste.

Es ist das 31. Helmut-Scharner-Gedenktturnen am 10. Juni 2023.

Bereits seit 1972 wurde ein "Bezirksoffener Alters- und Jugendwettkampf" ins Leben gerufen, dessen mehrfach beantragte Umbenennung zum Andenken an den verstorbenen Turnfreund Scharner in der DDR-Zeit abgelehnt wurde. Erst 1990 war dies möglich.

Wer war Helmut Scharner?

Er wurde am 29.09.1910 geboren und lebte bis zum 01.07.1982.

Man kannte ihn als Übungsleiter, als Kampfrichter und BSG-Leitungsmitglied. Sein Leben galt insbesondere der Aufbauarbeit nach dem zweiten Weltkrieg in der DDR. Doch was geschah vorher?

Bis dahin entwickelte sich der Turnverein seit seiner Gründung 1864 unter großen finanziellen und sozialen Anstrengungen kontinuierlich. Nach anfänglichem Training im Freien, dem sogenannten Turngarten, konnte im Jahre 1907 aus eigener Kraft und Dank der Schenkung eines Grundstückes die Turnhalle erbaut werden, in welcher noch heute der Trainingsbetrieb und natürlich das Gedenktturnen stattfinden.



Durch die sogenannte Neuordnung im Sport nach 1945 kam es in der Folgezeit zur Gründung einer Sportgemeinschaft, der die Sektionen Gymnastik und Turnen (anfangs Sparte genannt), Fußball, Schwimmen, Tischtennis, Federball, Schach und Kegeln angehörten. Ab 1951 gab man ihr den Namen „BSG Aufbau Bernsbach“ und nach Übernahme in die Trägerschaft der Bau-Union im Jahre 1953 „BSG Aufbau Aue-Bernsbach“.

In den Folgejahren entwickelte sich Helmut Scharner zu einem verdienstvollen Sektionsleiter und der Seele des Bernsbacher Turnsports.

In seine Zeit fällt sowohl die Gründung als auch der Ausbau der Sektion Gymnastik und Turnen zum „Trainingszentrum“ und zur Schmiede hervorragender Turnerinnen und Turner, welche bei Kreis- und Bezirksolympiaden, ja sogar DDR-Meisterschaften sowie zu den Deutschen Turn- und Sportfesten den Namen des Heimatortes Bernsbach republikweit bekannt machten.

Persönlich lief Helmut Scharner am Vorabend eines Wettkampfes die Elternhäuser der jüngeren Turnerinnen und Turner ab, um sicherzustellen, dass sie auch am nächsten Morgen pünktlich vor dem mit Sitzbänken umgerüsteten W 50 der Blechformwerke Bernsbach erschienen und „aufsaßen“.

Der alte „Pferdestall“ der Post im Keller der Turnhalle wurde auf seine Initiative hin zu einem Vereinsraum und Treffpunkt der Aktiven und Veteranen umgebaut und somit ein Zentrum des Vereinslebens. Noch heute erhalten die Turnerinnen und Turner dort ihre Urkunden und eine umfassende Verpflegung, wenn sie zu den Wettkämpfen nach Bernsbach kommen. Das hatten wir oben bereits erwähnt.

Im Jahre 1919 fand das 30-jährige Jubiläum des Gedenktturnens statt und in diesem Jahr geht es also weiter. Traditionen soll und muss man pflegen.

Der Wettkampf ist ausgeschrieben für die Altersklassen männlich von 14 bis 17 Jahre bis zur AK 70-80+ und beginnt 13:00 Uhr mit dem Einturnen.

Wettkampfbeginn am 10.06.2023 ist 14.00 Uhr. Wo? Natürlich in der „Altehrwürdigen“. Zuschauer sind natürlich gern gesehen.

Frisch! Fromm! Fröhlich! Frei!

A.S.

i.A.d.V.



Familien- & Waldfest an der Conradswiese

10. JUNI
2023

Zufahrt mit Pkw möglich!

09.00 Uhr geführte Wanderung zur Conradswiese Treffpunkt: Heimatblick
10.00 Uhr Eröffnung Antonsthaler Str. 40
10.15 Uhr Programm der Kita Bernsbach
11.00 Uhr Original Erzgebirgsmusikanten
 Kettensägeschnitzen

musikalische Unterhaltung

Baumklettern
Kilosägen
Schaufklöppeln
Schauschnitzen
Pilzausstellung
Spiel und Spaß für Kinder
u.a. Ballonmodellieren, Schminken
Nistkästen bauen
Filzmotte Christina
traditionelle Holzbearbeitung

Für das leibliche
Wohl ist gesorgt!

Eintritt frei
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sachsenforst und Erzgebirgszweigverein Lauter

Sachsenforst
ERZGEBIRGSZWEIGVEREIN
LAUTER

Unsere Autofahrt führte uns dieses Jahr nach Seifen und Blockhausen. Zu unserer Autofahrt konnten wir dieses Jahr auch Zuchtfreunde aus Stützengrün begrüßen.

Am 7. Oktober wurde unsere Jubiläumsveranstaltung „120 Jahre Rassegeflügelzuchtverein Bernsbach“ im Bahnschloßchen durchgeführt. Als Gäste durften wir den Landesvorsitzenden Des Bundes Deutscher Rassegeflügelzüchter Wolfram John, den Bezirksvorsitzenden Chemnitz Zuchtfreund Andre Kugler, viele Vertreter der Vereine des Kreisverbandes Aue sowie eine Abordnung unseres Nachbarvereins Grünhain begrüßen. Unser Bürgermeister und weitere Zuchtfreunde hatten sich krankheitsbedingt entschuldigt. Zu dieser Veranstaltung wurde unser langjähriges Mitglied, Zuchtwart unseres Vereins und Preisrichter Egon Fischer zum Ehrenmitglied des RGZV Bernsbach ernannt. Des Weiteren nutzten wir diese Veranstaltung um, einigen unserer Züchterfrauen für ihren ständigen Einsatz für unseren Verein mit einem Präsent, zu danken.

Mitte Oktober begann dann die Ausstellungssaison mit der Bezirkswassergeflügelausstellung in Zwönitz. Hier präsentierte unser Zfd. Günter Göthel seine Tiere in hoher Qualität.

Es folgten weitere Ausstellungen im Kreis Aue, bis die Vogelgrippe Mitte November wieder aktuell wurde. Konnten wir die Kreisschau und die Sonderschau der Altenburger Trommeltauben noch unter Auflagen (Stallschau des Haustierarztes vor Einlieferung der Tiere zur Ausstellung) durchführen, durften ab 26. November nur noch Tauben ausgestellt werden. Je nach Laune des jeweiligen Amtstierarztes wurden Ausstellungen komplett verboten. Leider gibt es keine bundeseinheitlichen Regelungen.

Zur Kreisschau konnten wir in diesem Jahr 230 Tiere in der Kreisschau und 90 Tauben bei der Sonderschau zeigen. Anlässlich dieser Ausstellung wurden unsere Zuchtfreunde Günter Göthel (Gruppe Wassergeflügel / Hühner) und Egon Fischer 2x (Gruppe Zwerghühner und Gruppe Tauben) als Kreismeister gekürt.

Wo es im Kreis bzw. auch überregional (Lipsia in Leipzig bzw. Sonderschauen einzelner Rassen) noch möglich war beteiligten sich unsere Mitglieder an weiteren Ausstellungen. Besonders sei hier nochmals unser Zuchtfreund Egon Fischer genannt. Er errang auf der Hauptsonderschau der Altenburger Trommeltauben in Pausa mit seinen Altenburger Trommeltauben im Farbschlag gelb den Championtitel. Bei dieser Ausstellung waren 870 Trommeltauben von Züchtern aus ganz Deutschland vertreten.

Anlässlich unserer Jahreshauptversammlung wurde der Zuchtfreund Jörg Marsch für seine 25-jährige Mitgliedschaft im Verein geehrt. Jörg züchtet Altenburger Trommeltauben, Brünner Kröpfer, Norwichkröpfer und als Hühnerrasse Araucana in blau (Grünleger). Er ist bei allen Taubenrassen in den jeweiligen Sonderevereinen und beteiligt sich aktiv an regionalen wie auch internationalen Ausstellungen. So konnte er mit seinen Norwichkröpfern den Titel „Deutscher Meister“ sowie mehrfach den Titel „Europachampion“ erringen.

Zum Abschluss dieses Rückblickes möchte ich noch unserer Stadtverwaltung unter Führung unseres Bürgermeisters für ihre Unterstützung danken. Gleiches gilt für allen Gönnern unseres Vereins, durch ihre Unterstützung konnten wir die Unkosten, die durch die Absage der Ausstellung 2021 anfielen, fast ausgleichen und die Ausstellung 2022 zu einem Höhepunkt in unserem Vereinsleben werden lassen.

Vereinsmitteilung des Rassegeflügelzuchtvereins Bernsbach e. V.

Rückblick auf das Jahr 2022

Am 5. Mai fand unsere Jahreshauptversammlung im Bahnschloßchen in Bernsbach statt.

Auch im Jahr 2022 gab es wieder freudige und auch weniger schöne Ereignisse in unserem Vereinsleben.

Zu den freudigen Ereignissen zählten natürlich unsere Mitgliederversammlungen und weitere Veranstaltungen, die wieder ohne Auflagen stattfinden konnten.

Leider mussten wir uns von unserem Zuchtfreund Gunter Melzer, der zur Jubiläumsveranstaltung für seine 60-jährige Mitgliedschaft in unserem Verein geehrt werden sollte, verabschieden.

Das Jahr begann im April mit unserer ersten Mitgliederversammlung. Zu dieser Versammlung mussten wir erstmal den Scherbenhaufen den Corona und die Vogelgrippe hinterlassen hatten sortieren. Unser Vereinsleben war bis auf einige Telefonate lahmgelegt, Ausstellungen konnten nicht durchgeführt werden. Trotzdem wurden in der Hoffnung, auf bessere Zeiten, wieder Jungtiere aufgezogen. Alle Mitglieder hielten zum Verein, was nicht in allen Vereinen der Fall war.

Im Juni fand bei Zuchtfreund Mildner, vom Zschorlauer Verein, unser traditionelles Sommertreffen statt. Normalerweise werden da die Näpfe der letzten Ausstellung gereinigt. Dies war dieses Jahr nicht nötig, da unsere Ausstellung vom Amtstierarzt abgesagt wurde. Also blieb mehr Zeit für den gemütlichen Teil.



Trotz der Auswirkung der Vogelgrippe würden wir uns auf weitere Mitglieder in unserem Verein sehr freuen. Es muss nicht unbedingt Rassegeflügel sein, welches auf ihrem Grundstück gehalten wird. Wir unterstützen Sie gern mit Rat und Tat, sei es bei Fragen der Haltung bzw. beim regelmäßigen Impfen ihres Tierbestandes.

Uwe Marsch
Vorsitzender des RGZV Bernsbach

DRK-Blutspende: Deutsches Rotes Kreuz Mit einzigartiger Logistik Menschenleben retten

Unverzichtbare Basis einer sicheren Patientenversorgung mit lebensnotwendigen Blutpräparaten sind engagierte Spenderinnen und Spender. Mit seiner einzigartigen und bewährten Logistik bietet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost Blutspendenden **in Sachsen über 2.800 mobile Spendeaktionen jährlich** in Städten und ländlichen Gebieten an. Neben den lokalen Spendezentren schafft er damit die Voraussetzung für die zuverlässige Erfüllung des dem DRK obliegenden Versorgungsauftrages. Denn in Deutschland wird der Bedarf an Blutprodukten zu rund 75 % von den gemeinnützigen DRK-Blutspendediensten abgedeckt.

Für die Menschen vor Ort soll der Aufwand für eine Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz so gering wie möglich sein, damit diese Form des sozialen Engagements unkompliziert in den Alltag integriert werden kann. **So ist es dem DRK-Blutspendedienst beispielsweise auch durch eine Optimierung des Spendeablaufs ge-**

lungen, die Verweildauer auf einem Termin - also den Zeitraum zwischen Anmeldung und dem Ende der Blutentnahme - in den zurückliegenden Jahren um rund 10 Minuten zu verkürzen. Dazu trägt unter anderem die seit 2020 flächendeckend eingeführte Terminreservierung bei.

Am Weltblutspendetag, dem 14. Juni, wird wieder besondere Aufmerksamkeit auf das lebensrettende Thema gelenkt und der Einsatz der Spenderinnen und Spender gewürdigt. Unerlässlich für eine lückenlose Sicherstellung der Versorgung von kranken oder schwer verletzten Patienten ist eine kontinuierliche Spendebereitschaft, denn Blutpräparate sind teilweise lediglich wenige Tage haltbar.

Für alle Spendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich, die online (<https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>), telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice (www.spenderservice.net) erfolgen kann. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de

Wissenswertes rund um das Thema Blutspende erfahren Sie außerdem im digitalen Blutspende-Magazin (<https://www.blutspende.de/magazin>).

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt am Donnerstag, den 8. Juni 2023 zwischen 15.00 und 19.00 Uhr in der Oberschule, Hermann-Uhlig-Platz 2 in Lauter.



Allgemeine Informationen aus dem Ort

Versorgungsangebot für Intensivpatienten

Ab September 2023 besteht im Objekt neben dem Rathaus in Bernsbach, Straße der Einheit 7, die Möglichkeit, Intensivpatienten 24 Stunden zu versorgen.

Die PflegeService Wirtz GmbH ist seit über 20 Jahren in diesem Bereich sehr erfahren und steht Ihnen mit sehr gut ausgebildeten Fachkräften gern mit Rat und Tat zur Seite.

Unser Übernahme-Team nimmt zeitnah Kontakt mit der Klinik auf, um eine professionelle Übernahme aus der Klinik gemeinsam mit Ärzten, Pflegepersonal, Sozialdienst und Angehörigen zu organisieren.

Dabei ist es uns wichtig, regelmäßigen Kontakt zur Familie zu halten, sie zu begleiten und emotional zu unterstützen. Wir betrachten die Persönlichkeit unserer Patienten ganzheitlich und achten deshalb auf das sehr gute Zusammenspiel von sozialen und fachlich-pflegerischen Komponenten.

Hierfür suchen wir examinierte Kranken- und Altenpflegekräfte. Wenn Sie sich für die Intensivpflege interessieren und in einem herzlichen und kompetenten Team arbeiten möchten, dann sind Sie zu einem persönlichen Gespräch herzlich willkommen.



herzlich &
kompetent

MIT FREUNDLICHER EMPFEHLUNG



PflegeService Wirtz GmbH

**Außerklinische Intensiv-
und Heimbeatmungspflege**

info@heimbeatmung-deutschland.de · www.heimbeatmung-deutschland.de

Sie haben noch Fragen? Gern beraten wir Sie an folgenden Terminen:

02. Juni 2023 13.00–15.00 Uhr
16. Juni 2023 13.00–15.00 Uhr (oder nach besonderer Vereinbarung!)
im Ratssaal der Stadtverwaltung, Straße der Einheit 5
oder Sie kontaktieren uns telefonisch unter 03727-944144.

Glück Auf
Ihr Team von PflegeService Wirtz GmbH



Der Burkhardtswald

Der Burkhardtswald ist eine große bewaldete Bergkuppe zwischen Lauter und Aue. In den Jahren 1516 bis 1900 befand er sich im Besitz der Stadt Zwickau.

Teil 15: der Alpine Steig

Im Jahr 1910 legte der Erzgebirgszweigverein Aue einen Wanderweg auf der linken Seite des Schwarzwassers an und nannte diesen später „**Alpiner Steig**“. Der Weg befindet sich weitgehend auf Lauterer Flur.

Es gibt zur Entstehungsgeschichte nur spärliche Informationen. Das Auer Tageblatt berichtete am 24. September 1909 über die am Tag zuvor stattgefundene Mitgliederversammlung des EZV Aue. Auf dieser konnte der Vereinsvorsitzende bekannt geben, dass der neue *Hakenkrümmenweg* abgesteckt sei und demnächst gebaut werde.¹

Der Erzgebirgische Volksfreund berichtet dann in seiner Ausgabe vom 21. September 1910: „Aue, den 20. September 1910. Der Erzgebirgsverein [Erzgebirgszweigverein Aue] hieß in seiner gestern in der ‚Leder-schürze‘ abgehaltenen Mitgliederversammlung, die leider wieder nur schwach besucht war, den Vorstandsbeschluss bezüglich der Wahl der Deputierten zur Jahreshauptversammlung in Chemnitz gut. Die dort anstehenden Beratungsgegenstände wurden vorgetragen und umgehend besprochen. Den Hauptgegenstand der Beratungen bildete der vom Erzgebirgsverein geschaffene neue ‚Hakenkrümmenweg‘. Der Weg ist nunmehr fertig, doch noch nicht soweit, daß er bereit von Publikum begangen werden kann, da noch verschiedene Gelände [Geländer?] usw. fehlen. Aber in nicht ferner Zeit wird er dem öffentlichen Verkehr erschlossen sein. Er wird von Kennern als ein ungemein reizvoller Weg geschildert, der ein herrliches Gelände dem Fuße und dem Auge erschließt. Auf 1670 Meter Länge führt er vom unteren Bechergut nach dem Lumpachteich mit Zugängen zu den Felsen bis zum obern Hakenkrümmenweg, welcher nach dem Genesungsheim führt. Seine Herstellung, die sehr fachgemäß und zweckentsprechend durchgeführt ist, erfolgte durch Herrn Hermann Schott zum Kostenbetrag von 800 Mk. Der Vorsitzende des Vereins, Herr Scherzer, nahm hierbei Gelegenheit, den Dank des Vereins an die betreffenden Verwaltungen und die Herren, die bei Erteilung der Erlaubnis zur Schaffung des Weges beteiligt waren, zum Ausdruck zu bringen, dabei besonders die Herren Bau-rat Hermann, Direktor Baudenbacher und Oberförster Hamann, dem bewährten Wegemeister des Vereins, dankte er für seine viele Mühe und Arbeit, die er bei der Anlegung dieses neuen Weges geleistet. Noch ist der Weg, wie gesagt, nicht ganz fertig, aber schon heute sei der dem Schutze des Publikums wärmstens von dem Zeitpunkte an empfohlen, zu welchem er dem Verkehr freigegeben wird. Man wolle die angebrachten Abzäunungen beachten und nicht etwa über diese hinweggehen. Durch eine kleine Feier, die später abgehalten wird, soll dieser neue schöne Weg, der als ‚Alpiner Fußsteig‘ bezeichnet werden könnte, seine offizielle Weihe erhalten.“² Es ist bisher nicht bekannt, wann dann diese offizielle Eröffnungsfeier stattgefunden hatte. Selbst in der Vereinszeitschrift „Glück auf!“ des Erzgebirgsvereins findet sich zum Alpiner Steig lediglich ein im Juli 1909 stattgefundener Vereinsausflug, welcher die Mitglieder mit der Streckenführung des neu anzulegenden Weges bekannt machen sollte.³ Im Jahr 1911 bewilligte der Verein dem Hersteller des alpinen Fußsteigs Herrn Bauunternehmer

Schott nachträglich 100 Mark.⁴ Man kann also davon ausgehen, dass der Alpine Steig wahrscheinlich 1910 offiziell eröffnet wurde.

Am 6. August 1916 brachte der EZV Aue an einem Felsen am Alpiner Steig eine Erinnerungstafel zu Ehren ihres im I. Weltkrieg gefallenen Wegemeister, Gewerbeschullehrer Rudolf Kretzschmer, an.⁵ Dieser hatte sich wohl Verdienst um die Errichtung des Alpiner Steigs erworben. Noch 1921 wurde von ehemaligen Schülern, Schüler-Eltern, Lehrerkollegen und Gästen an der Tafel eine Gedenkfeier abgehalten.⁶ Die Gedenktafel musste aber später abgenommen werden, weil sie durch den Felsdruck schon stark deformiert war. Sie befindet sich heute noch im Besitz des EZV Aue. Die abgenommene Tafel ersetzte der EZV Aue durch eine bei der Firma Kunstguss Clauß Döhler angefertigte Kopie (Aluminiumguss). Die Kosten von ca. 500 € trug der Verein dabei selbst. Diese neue Tafel konnte der EZV Aue am 18. August 2012 feierlich einweihen.⁷ Leider wurde die Tafel, deren Materialwert sehr unbedeutend war, durch Personen welche ein gesteigertes Interesse am Besitz dieser Tafel hatten, der Allgemeinheit durch Diebstahl entzogen.



Die am 18. August 2012 eingeweihte Tafel aus Aluminium war eine Replik der Originaltafel aus dem Jahr 1916.

Es sind in der Literatur mehrere markante Punkte auf diesem Wanderweg beschrieben, welche man heute aber im Gelände suchen muss. Beim Anlegen des Weges waren die Hänge der Hakenkrümme noch frei von hohen Bäumen. Man muss wirklich eine sehr gute Aussicht gehabt haben. Heute lässt sich dies leider nur noch erahnen. Ende Mai 2018 erfolgte durch den Sachsenforst eine Beräumung des Alpiner Steiges von umgestürzten Bäumen. Das Totholz verblieb dabei im Wald. Diese Maßnahme erfolgte im Rahmen des Projektes „Wanderbarer Silberberg“ des Städtebundes Silberberg.⁸

Auch heute ist der Steig ein wunderschöner Wanderweg zwischen Aue und Lauter. Gerade im Herbst lohnt sich der Weg durch die bunten Buchenwälder, die langsam den Blick auf die Hakenkrümme freigeben.



Wegweiser im Lumbachtal



*Das erste Wegstück,
von Aue kommend.*



Die sogenannte „Schöne Aussicht“.



*Der Alpine Steigt kreuzt diese Andalusit Glimmerschiefer
Felsformation.*



*Die „Schöne Aussicht“ im Frühjahr 2020. Die Zeiten als man von hier
eine „Schöne Aussicht“ hatte sind leider schon lange vorbei.*



*Eine Treppe
im Bereich
der Felsformation.*

- ¹ Auer Tageblatt und Anzeiger für das Erzgebirge, 24.09.1909
- ² Erzgebirgischer Volksfreund, 21.09.1909
- ³ „GLÜCK AUF“, Nr. 9 (September) 1909, S. 137-138
- ⁴ Erzgebirgischer Volksfreund, 30.09.1911
- ⁵ Auer Tageblatt und Anzeiger für das Erzgebirge, 04.08.1916.
Nachrufe in den Ausgaben 04.08.1915 und 19.08.1915.
- ⁶ Auer Tageblatt und Anzeiger für das Erzgebirge, 30.07.1921
- ⁷ NIEßALLA, Helmut „EZV Aue weiht neue Gedenktafel am ‚Alpiner Steig‘
ein“ in „Glückauf“, Zeitschrift des EV, 2012, S. 223; Freie Presse (Aue)
30.08.2012 „Erzgebirgszweigverein sorgt für neue Gedenktafel“;
Informationen von Frank Richter (Aue).
- ⁸ Freie Presse (Aue) 09.05.2018 „Alpiner Steig über Jahre vernachlässigt“;
24.05.2018 „Lauter will Alpinen Steig herrichten“; 30.05.2018 „Sach-
senforst sägt Alpinen Steig frei“

Volker Zimmer
Ortschronist Lauter

Im weiteren Verlauf kommt man an der „Schönen Aussicht“ vorbei. Das muss wirklich ein spektakulärer Ausblick über einen Teil der Hakenkrümme und in Richtung Aue gewesen sein. Das Schwarzwasser floss damals ja noch in seinem alten Bett.



7. Juni 2023

Markt 12
08315 Lauter-Bernsbach
Tel. (03771) 731353
www.Vogelbeer-Apotheke.de

Vogelbeer-Apotheke

**Großer Eistee-Aktionstag am 7. Juni 2023
in der Vogelbeer-Apotheke Lauter!**

Wir feiern den TAG DER APOTHEKE und freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!

Ihre Fachapothekerin Antje Bertram
und das Team der Vogelbeer-Apotheke

© Bionorica

Kirchstraße 2 in Lauter
(gegenüber H.-Heine-Oberschule)

03771 /246999

Müller
Bestattungshaus

Von der Verbraucherinitiative Bestattungskultur Aeternitas e.V.
als Qualifizierter Bestatter empfohlen.

www.bestattungshaus-mueller.de

KINDERSACHEN-BÖRSE

SONNTAG, 4. JUNI 13-16 UHR

Verkauf von Baby- und
Kinderkleidung, Spielsachen
und vielem mehr

Begegnungszentrum Lichtblick
Schlossberg 29, 09496 Marienberg / OT Niederlauterstein



BESTATTUNGEN PIETÄT

Junghanns

Inhaber

Christian Ullmann

Tag & Nacht dienstbereit

Kirchstraße 7

08315 Lauter

Telefon 03771 259940

Beierfelder Str. 3A

08315 Bernsbach

Telefon 03774 645350



www.bestattungen-junghanns.de

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Bestattungen aller Art, Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung, Überführungen weltweit, Bestattungen auf allen Friedhöfen, Hausbesuch auf Wunsch, eigener Abschiedsraum

DROGERIE GOLDHAHN LIEBE & TRADITION SEIT 121 JAHREN

Ernst - Schneller - Straße 7 Bernsbach
03774 62854

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Fr 10 - 12 & 15 - 17 Uhr Sa 9 - 11 Uhr



- Alles fürs Haus
- Garten
- Gesundheit
- Schule
- Geschenke
- Gutscheine
- Charlotte Meentzen
- Schuhe
- Reinigung
- Heißmangel
- Schuhreparatur
- Kopierservice
- Hermesversand

Wundervolle Zuckertüten für einen guten Start in die Schule
(Vorbestellungen sind möglich)





JÖRG SEIFERT RECHTSANWALT

Rechtsanwalt Jörg Seifert



Fachanwalt für Familienrecht

Familienrecht | Verkehrsrecht | Erbrecht | Allgemeines Zivilrecht

Erlaer Straße 7
08340 Schwarzenberg
Telefon 03774-7389068
E-Mail info@familien-anwalt-seifert.de
Website www.familien-anwalt-seifert.de

SCHULZ
Kfz-Aufbereitung

- Fahrzeugaufbereitung
- Ersatzteilservice
- Fahrzeugpolierung 2nd TINTS
- Fahrzeug An- und Verkauf
- Smart Repair
- Öl-Service
- Rad/Reifen Einlagerung

Industriestraße 2, 08315 Lauter-Bernsbach
www.kfzschulz.com | info@kfzschulz.com | +49 173 66 30 144

HAARSCHNEIDEREI
OBERPFANNENSTIEL

Termine nach Vereinbarung!

Auer Str. 75
08315 Lauter-Bernsbach Tel. 03771 5955050

Hier könnte
Ihre Anzeige
stehen!

KONTAKT:
Stadtverwaltung Lauter-Bernsbach
Rathausstr. 11 · 08315 Lauter-Bernsbach
Telefon: 03771 7031-0

**Nagelstudio
& Fußpflege**

Sabrina Clauß Fuchswinkel 9
Tel. 0152 09696088 08315 Lauter-Bernsbach
Termine nach Vereinbarung

Wohnen & Pflege im Alter

**PFLEGEDIENST
EDELWEISS**

Wir bieten Leistungen der
Grundpflege, ärztlich verordnete
Behandlungspflege, Einkaufsservice,
Pflegeberatung sowie verschiedene
Serviceleistungen.

**TAGESBETREUUNG
FÜR SENIOREN**

In unserer Tagesbetreuung finden
Sie Abwechslung im Alltag und sind
abends wieder daheim. Vereinbaren
Sie einen kostenlosen Schnuppertag.

**Wir sind
gerne für
Sie da!**

Informieren Sie sich!
Antonsthaler Straße 13
08315 Lauter-Bernsbach
03771 / 25 90 140 oder 160

Aktuelle Stellenanzeigen finden Sie auf www.sr-edelweiss.de



seit 1961 in Bernsbach

TAXI

&

PATIENTENBEFÖRDERUNG

SCHUBERT
Tel.: 03774 63032

Grünhainer Straße 24a 08315 Lauter-Bernsbach

Direktabrechnung mit allen Krankenkassen.
 Bitte rufen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben.
www.Taxi-Schubert-Bernsbach.de

**Wir suchen zur Verstärkung Mitarbeiter/
 Mitarbeiterinnen in Voll- oder Teilzeit.**



Rundfunk-Fernsehen-Elektronik
Schwarzenberg GmbH
 Meisterfachbetrieb

Elektrohausgeräte, Unterhaltungselektronik,
 Telefon, Antennenbau, Service & Montage

**Wir liefern und schließen
 Ihre Geräte
 betriebsfertig an!**

**Smartphone-
 Reparatur**

08340 Schwarzenberg · Lindenstraße 1 · Tel.: 03774 23053
www.rfe-schwarzenberg.de

**Hallo Nachbar**

Nur 1 x in Deutschland – aber ganz in Ihrer Nähe

Montag bis Freitag 8.00 bis 18.00 Uhr
 Dienstag + Donnerstag AU/HU

**Dirk
 GÖBEL**

**MEISTER
 BETRIEB**

KFZ-WERKSTATT

Beierfelder Straße 14 · 08315 Lauter-Bernsbach
 Tel. 03774/509475 · Fax 509476 · E-Mail goebel.dirk@t-online.de



- * Garten- und Landschaftsbau
- * Baumfällung
- * Baum- und Heckenbeschnitt
- * Innenausbau

GVR Bau GbR · Staatsstraße 55 · 08315 Lauter-Bernsbach

☎ 03771 1239808 · 0151 40161571 · 0152 51604820

E-Mail: gvrbau@gmail.com



03771
 258317

TAXI
& MIETWAGEN
-Patientenbeförderung-
Christa Singer-Ploschke
 Antonsthaler Str. 20a, 08315 Lauter-Bernsbach

Mitteilungsblatt der Stadt Lauter-Bernsbach im Erzgebirge

Herausgeber: Stadtverwaltung Lauter-Bernsbach
 Rathausstr. 11, 08315 Lauter-Bernsbach
 Tel.: 03771 7031-0, Fax: 03771 7031-21
 E-Mail: b.mikolajetz@lauter-bernsbach.de
www.lauter-bernsbach.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Lauter-Bernsbach, vertreten durch Bürgermeister Herrn Thomas Kunzmann

Verantwortlich für den übrigen Text- und Anzeigenteil:

Stadtverwaltung Lauter-Bernsbach, Frau Mikolajetz

Satz und Druck:

Druckerei & Verlag Mike Rockstroh, Schneeberger Str. 91, 08280 Aue-Bad Schlema,
 Tel.: 03771 22291, Fax: 03771 251282, E-Mail: druckerei@rockstroh-aue.de

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am: 22.06.2023

Redaktionsschluss: 07.06.2023

Fotos: Seite 4 und Seite 5: © Pixabay

Seite 6: © Svetlana Kolpakova/Adobe Stock

Seite 13: © BillionPhotos.com/Adobe Stock

Tanz & Unterhaltungsmusik
 professionelle Moderation
 Beschallung/ Lichttechnik
 Kinderprogramme • Hochzeiten
 Geschäftseröffnungen
 Familienfeiern
 Mitglied im Berufsverband DJ e.V.

**MOBILE
 DISCOTHEK**
& Veranstaltungsservice

Musik & Show mit Mario

Rathausstr. 8 · 08315 Lauter / Bernsbach

Tel.: 03771 - 25 64 09

0172 - 60 89 440

E-Mail: m-lenk-lauter@t-online.de





Energie & Mobilfunkshop Lauter



Rathausstraße 6 08315 Lauter-Bernsbach
Telefon: 03771 / 313 939 5
E-Mail: mobilfunkshop.lauter@googlemail.com

www.mobilfunkshop-lauter.de

Zeigen Sie ihrem Energieanbieter die **ROTE KARTE!**

... Wir vergleichen - Sie sparen ...





Franz
TAXI + KLEINBUSBETRIEB
Lauter-Bernsbach OT Bernsbach

- Flughafen transfer
- Patientenfahrten
- Fahrten zur Chemotherapie
- Fahrten in die Tagesklinik

Tel. 03774 – 3 41 73

Rechtsanwaltskanzlei Ulrich Braun

Arbeitsrecht
(Fachanwalt für Arbeitsrecht)
allgemeines Zivilrecht
Familien- und Erbrecht
Vertragsrecht

Miet- und Nachbarschaftsrecht
Verwaltungsrecht
Verkehrsrecht
Strafrecht und Verkehrsstrafrecht
(Ordnungswidrigkeiten)

Bahnhofstraße 3 · 08340 Schwarzenberg
Tel.: 03774 25888 · Fax 03774 25953
www.rechtsanwalt-ulrich-braun.de



Alles aus einer Hand

- * Unfallinstandsetzung/Karosseriearbeiten
- * Hauptuntersuchung / AU (TÜV, Dekra)
- * Fahrzeugwartung / Inspektion
- * Reparaturen aller Art
- * elektronische Achsvermessung
- * Neu- und Gebrauchtwagen
u.v.m.

Auto Scharf Am Lauterer Bahnhof 1 Tel. 03771-54441
Tobias Scharf 08315 Lauter-Bernsbach Fax: 03771/553756
autodienst-scharf@t-online.de

ReisenAKTUELL.COM
EHRlich GÜNSTIG VERREISEN!




statt ab € 222,-
jetzt schon ab € **199,-** p.P.
Reise-Code: qufu

Bayern – Bayerisches Bäderdreieck

REISE Queness- und Golfhotel Fürstenhof
in Bad Griesbach-Therme

- ✓ 2/3/4/5/6 Übernachtungen inklusive Halbpension
- ✓ Quenessbereich mit Thermalbad, Außenbecken, Whirlpools, Finnischer Sauna, Ruheraum u. v. m.
- ✓ Leihbademantel, -badetasche und Slipper

Reiseveranstalter: ReisenAktuell.com

Hier buchbar

Unsere aktuellen Beratungszeiten vor Ort:

Mo / Mi / Fr: 9.00–12.00 Uhr
Di / Do: 9.00–12.00 Uhr
und 15.00–18.00 Uhr



Schmetterling Reisebüro
SONNENBADEN?
JETZT IHREN TERMIN VEREINBAREN!

Schmetterling Reise-Eck „Die Reiseprofis in Lauter-Bernsbach“

Ernst-Schneller-Straße 10 | 08315 Lauter-Bernsbach
Tel.: 03774 - 8690433 | Fax: 03774 - 8690434
Whatsapp: 0170 - 2449099
Email: info@reiseeck-bernsbach.de
www.reiseeck-bernsbach.de